



TSV WIEMERSDORF

34. Jahrgang

von 1922 e. V.

Juni 2005

Mit dem neuen
Ferienprogramm!

Fußball

Freizeit

Jazz-Dance

Badminton

Fitneß

Faustball

Karate

Gymnastik

Schützen

Musikzug

Volleyball

Turnen

Gut-Patt
Fahrradfahren

Theatergruppe

Tischtennis

Bauernmarkt Spargelhof Schäfer

Grünplan 1 • 24649 Wiemersdorf

Tel.: 0 41 92 / 24 20

Fax: 0 41 92 / 8 52 44

Öffnungszeiten:

Mi.-Fr. 9.00-18.00 Uhr

Sa. 9.00-13.00 Uhr

Ab Juli

Himbeeren

und

Blumen

zum selber pflücken!



Elektro-Fölster

Kieler Straße 58
24649 Wiemersdorf

Maienbeek 29
24576 Bad Bramstedt

Tel.: 0 41 92 / 22 30 · Fax: 0 41 92 / 96 99

blum+kahl: raumausstattung



50 Jahre
Raumausstatter-
Meisterbetrieb

Neuzeitliches Dekorieren · Jalousetten · Markisen · Polstermöbel
aus eigener Werkstatt · Möbel · Teppiche · Verlegung von Teppichböden
PVC-Böden · Linolium · Parkett

24576 Bad Bramstedt
Landweg 27
Telefon 0 41 92 / 22 28



Baumschulpflanzen
jeder Art
Pflanzenverkauf
Gartengestaltung

Timm Jörck

24649 Wiemersdorf

Kieler Straße 2

Telefon 0 41 92 / 28 08



Über
125
Jahre

Glaserei Manske

Inhaber: Klaus Manske

Bau- und Kunstglaserei
Ganzglas-Türanlagen
Bildereinrahmung - Glasschleiferei

Bad Bramstedt - Maienbeek 12
Fernruf (041 92) 14 79



Auktionshaus Wiemersdorf
&
Antiquitäten

Kieler Straße 73 · 24649 Wiemersdorf
Tel. (04192) 90 60 252 · Fax: 90 60 253

Wir nehmen ab sofort wieder Ihre Einlieferung für die nächste Auktion entgegen.
**Antiquitäten, Bilder, Lampen, Möbel, Gemälde, Geschirr (Service), Silber,
Küchenantiquitäten, altes Spielzeug, etc.** ... Auch Sammlungen und Nachlässe!

Täglich auch freier Verkauf

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di. - Fr. 14.30 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr



LIEBE VEREINSMITGLIEDER!



Schon wieder stehen die großen Sommerferien vor der Tür und besonders die Kinder freuen sich darauf, aber auch die Trainer, Übungsleiter und Helfer dürfen sich eine wohlverdiente Pause gönnen.

Die Jahreshauptversammlung wurde nur mäßig besucht. Die Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt und ich sage „Danke“ für ihre tatkräftige Unterstützung!

In der Zeitschrift „Turnen“ wurde gerade über das Engagement gegen die Ego-Gesellschaft geschrieben. Der Sport ist mit Abstand der größte Bereich freiwilligen Engagement (für andere!) in Deutschland.

Und wenn wir in unserem Dorfverein ein wenig weitergeben können von diesem sozialen Kapital, dann dürfen wir stolz darauf sein, auch wenn es nicht immer leicht fällt! Schön, daß es noch viele motivierte Gleichgesinnte bei uns gibt und es hoffentlich auch so bleibt!

So wünsche ich unseren kleinen und großen Mitgliedern nicht nur die sportlichen Wettkampferfolge, sondern auch das kameradschaftliche Miteinander und viel Lachen für das Wohlbefinden!

Einen schönen Sommer wünsche ich Euch allen!

Eure Dörte Jörck



H. Harbeck

GmbH
Inh. Christian Huß

Bau- und Möbeltischlerei

Kieler Straße 77 · 24649 Wiemersdorf
Telefon: 0 41 92 / 33 44 · Telefax: 0 41 92 / 75 74



ZUSAMMENFASSUNG JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG IM APRIL 2005



Am 08. April fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im Sportlerheim statt. Die 1. Vorsitzende Dörte Jörck begrüßte alle Teilnehmer und eröffnete somit die Versammlung.

Die ES – Fussball Jugend wurde geehrt, weil die Mannschaft im März 2005 Hallenkreismeister geworden ist. Ein erfolgreicher Auftakt für das laufende Jahr.

Die Tagesordnungspunkte bis zu den Wahlen verliefen ordnungsgemäß, unter Punkt Wahlen ergab sich folgendes:

Als **2. Vorsitzender** wurde **Hans-Markus Jörck** wieder gewählt.

Als **Kassenwart** wurde **Rolf Saggau** wieder gewählt

Als **1. Beisitzer** wurde **Christian Schmok** wieder gewählt.

Zum **1. Kassenprüfer** ist **Jörg Wöbke** aufgerückt und zum **2. Kassenprüfer** wurde **Uwe Kaiser** gewählt.

Allen Gewählten herzlichen Glückwunsch.

Anke Harder teilte mit, dass Sie den „Bunten Nachmittag“, der jeweils am Totensonntag stattfindet, nicht mehr organisieren könne, weil in dieser Zeit die Theatersaison auf Hochtouren läuft und wenig Zeit für andere Sachen bleibt. Spielen alle Kulturausschussmitglieder Theater?

Im Mai wird wieder ein Sportplatzpflegetag durchgeführt.

Bislang war es so, dass ab 20 jährige Mitgliedschaft geehrt wurde. Dörte schreibt alle zu Ehrenden an, damit die Ehrennadeln plus der Urkunden persönlich ausgehändigt werden können. Das Interesse ist gering bis extrem gering, so dass der Vorstand sich die Frage stellen wird, diese Ehrungen einfach abzuschaftern bzw. die zu ehrenden Mitgliedschaftsjahre herauf zu setzen.

Ein Antrag bzw. Anträge sind bei der 1. Vorsitzenden nicht eingegangen, so dass die Jahreshauptversammlung rechtzeitig geschlossen werden konnte.

Bis zum nächsten Jahr

Birgit

FERIENPROGRAMM 2005

Hallo Ihr Lieben!



Hier ist nun das Ferienprogramm für 2005.



Datum	Veranstaltung	Alter	Teiln.	Kosten	Tel.-Nr.
28.06.05	Picknick in der Feldmark mit Dörte	4 - 7			6976
01.07.05	ein Nachmittag auf dem Golfbauernhof mit Grillen	7 - 12	12	6,00 €	8191983
04.07.05	Fahrradtour nach Mönkloh + Weddelbrook mit Dörte	ab 11			6976
04.07.05	Fahrt nach Hamburg Kap San Diego anschließend Wasserspiele Pflanzen + Blohmen mit Rehwinkel's	ab 9	8	4,00 €	8169655
08.07.05	nach Hamburg ins Planetarium mit Dörte mit der AKN	ab ca. 10		5,00 €	6976
11.07.05	Schiffahrt nach Wyk, anschließend Strand mit Rehwinkel's	ab 11	11	ca. 8,00 €	8169655
12.07.05	Fahrradtour ins Bimöhler Moor mit Dörte	ab 9			6976
15.07.05	Kanu-Tour mit Birgit Zielinski	8 - 11		9,00 €	2196
16. - 17.07.05	Vater-Kind-Zelten bei Schäfer's				2420
18.07. - 19.07.05	Fahrrad-Tour nach Eekholt mit Alexandra Harbeck, Melanie Stölting und Klaus Denker	7 - 11	15	17,00 €	814449 9060263 7779
19.07.05	Schießen mit Peter Schwedas	ab 12	12		813450
19.07.05	Basteln bei Manuela Wilkens im Neuen Weg 6	5 - 9	8	2,00 €	6289
26.07.05	Inliner - Tour mit Stefan Maibohm ca. 12 km, Eltern können gerne mitfahren, anschließend Picknick bei Maibohm's	ab 8			85791
27.07.05	Ansitz mit den Jägern	ab 8	20		7223
03. - 05.08.05	Indianer-Zeltlager am Sportlerheim mit Anja Wahlers, Heike Schümann, Claudia Buddrus und Stephanie Kollwitz	ab 8	20	20,00 €	889911
07.08.05	Vater-Kind-Angeln mit Udo Pelka			ca. 6,00 €	9543



Die Anmeldung für die einzelnen Veranstaltungen findet statt am
14. Juni 2005 von 15.00 – 16.30 Uhr
 in der WIFU an der Grundschule Wiemersdorf statt.

Bitte bringt zur Anmeldung das Geld passend mit. Und überlegt doch zu Hause, wofür ihr eure Kinder anmelden wollt. Gerne können auch die Kinder alleine kommen. Am besten dann auf einen Zettel Namen und Telefonnummer und Geldbeträge schreiben. Wir brauchen beides für die Anmeldung. Für die Fahrradtour nach Eekholt brauchen wir auch die Adresse.

Maren Rieve

EHRUNGEN

Auf der Jahreshauptversammlung 2005 wurden folgende langjährige Mitglieder geehrt:

- | | |
|-----------------|---|
| 20 Jahre | HELGA CHRIST, PETER CHRIST, KARIN HARTZ,
ELISABETH JANSSEN, HEIKO JANSSEN, UWE SCHÜMANN |
| 30 Jahre | ANDRES AHRNDSE, ANETTE BEHNERT, GISELA BEHRMANN,
FRANK BERGEMANN, HERBERT BERGEMANN, GERDA BUBLAT,
CHRISTIAN ERMONEIT, HANS-DIETER FOKUHL, LISA GOSCH,
SABINE KNÜPPEL, SUSANNE LEMBCKE, MICHAEL MARTENS,
INGRID METTE, HEINZ OPL, MARIE-LUISE OPL, UDO PELKA,
KARL-OTTO RICHTER, JENS RIEVE, MAREN RIEVE,
HANS-PETER RISKOWSKI, THOMAS WECK |
| 40 Jahre | RITA GANSLOWEIT, ELFRIEDE HOLDORF, LORE KÜHNERT,
INGE MUNDT, IDA ROHSE, LISA SCHLESSELMANN |
| 50 Jahre | IRENE EHLERS, HELMUT OHLHOFF, FRIEDRICH ROHSE |
| 70 Jahre | ALBERT WYKHOFF |

Der Vorstand

GETRÄNKEMARKT FUHLENDORF

STÄNDIG ANGEBOTE

REICHHALTIGES SORTIMENT

Horst Schulz

Seegenweg 2b • Tel.: 0171 / 21 73 64 1 u. 0 41 92 / 94 90

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 15.00 bis 19.30 Uhr • Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr

VOLLEYBALL

Der Sommer steht vor der Tür... Wir denken schon mal an die „Beach-Saison“ am Sportlerheim. Der TSV Wiemersdorf hat eine neue Außenanlage investiert, super oder? Durch die Unterstützung von Firma Kruppa, Christian Offen und Simon Eggersgluß konnte der alte Sand abgetragen werden und neuer Sand aufgefüllt werden.

DANKESCHÖÖÖÖÖ - für Eure Hilfe !!!

Apropos: Hat noch jemand künstliche Palmen?

Unser Volleyball – Team ist zur Zeit komplett, sodass wir unsere Spielzüge erheblich verlängern konnten, teilweise mit akrobatischen Einlagen (!).



**WER MITSPIELEN MÖCHTE, KANN
MITTWOCHS UM 20.00 UHR
IN DIE SCHULSPORTHALLE KOMMEN.**



Im Juni bestreiten wir ein Freundschaftsspiel gegen Bad Bramstedt. Am Karfreitag nahmen wir am Fußball-Spartentunier teil. Psssst: Wir haben den 10. Platz belegt, mit viel Spaß... !

Karen Bludau

FAUSTBALLSPARTE

Mit 7 Jugend- und 4 Erwachsenenmannschaften ist der TSV in die diesjährige Feldsaison gestartet. Nach den ersten Vorbereitungsturnieren stehen seit Anfang Mai die Punktspiele an. Hier nun eine Übersicht wie es bisher läuft: Für die Jüngsten wurde seit diesem Jahr eine neue Altersklasse eingerichtet: bei den Superminis (bis 8 Jahre) sollen nur die ersten Grundlagen gelegt werden. Die Regeln sind stark vereinfacht, Ballgewicht ist egal und es wird auch im Sommer in der Halle gespielt. Gemeinsam mit den Großenaspen machen wir eine Spielgemeinschaft um in dieser Punktrunde erstmals ein Team zu stellen. Und auch wenn gelungene Aktionen eher die Ausnahme bilden, sind alle mit Feuereifer bei der Sache und hängen sich voll rein.

Als die Minialtersklasse (9/10 Jahre) vor ca. 10 Jahren aus der Taufe gehoben wurde, war dies auch für uns Trainer Neuland. In den ersten Jahren war denn auch selten von gekonnten Spiel zu sprechen. Jetzt haben sich aber alle Beteiligten auf die Lage eingestellt, und das Niveau in der Punktrunde ist auf deutlich höherem Niveau. Brauchte man früher nur einen kraftvollen Spieler, der die Angabe ins andere Feld spielen mußte, um ein Spiel zu gewinnen, ist heutzutage die gesamte Mannschaft gefordert. Das klappt bei uns wie bei den

anderen Teams schon ganz gut, so dass man sich auf eine interessante Punktspielrunde freuen darf.

Die Schüler (11-14 Jahre) müssen auch in dieser Saison ein wenig mit dem Handicap leben, dass der ganz starke Angriffsspieler fehlt. Die Jungs sind zwar engagiert und willig, es fehlt aber noch an Kraft und körperlicher Größe. So muss das Team versuchen aus dieser Not eine Tugend zu machen, und besonders im Spielaufbau noch etwas mehr arbeiten als vielleicht die Gegner. Beim ersten Spieltag klappte das schon ganz gut, alle Spiele konnte gewonnen werden, bevor der Spieltag wegen Gewitter abgebrochen werden musste.

Die beiden Schülerinnenmannschaften gehen mit völlig unterschiedlichen Vorzeichen in die Saison: für die zweite Mannschaft wäre jeder Sieg ein riesiger Erfolg, für die erste Mannschaft kann es nur ein Ziel geben, Landesmeisterschaft und über die Ostdeutsche Meisterschaft für die DM qualifizieren. Die noch junge Zweite hat in erster Linie mit einem Kraftproblem zu leben. Sie kann zwar immer gut mitspielen, aber im Angriff fehlt ein wenig die Power um die notwendigen Punkte zu erzielen. Die Erste sollte aus der Tatsache Kapital schlagen können, dass bei allen Konkurrenten im Land wichtige Spielerinnen die Altersgrenze überschritten haben. Mit der nötigen Einstellung kann also großes geleistet werden.

Ähnliches wie für die I. Schülerinnen gilt für die weibliche B-Jugend (15/16-Jahre). Die Konkurrenz ist eher schwächer als in den Vorjahren, während das Team selber unverändert in die Saison gehen kann. Wenn das große Potential annähernd abgerufen wird, gibt es auch hier nur ein Ziel: Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften.

In die weibliche A-Jugend (17/18 Jahre) wurden einige neue Spielerinnen eingebaut und dafür läuft es sehr gut. Beim ersten Spieltag konnte gegen die Spitzenmannschaften aus Gnutz, Breitenberg und Schülz gut mitgehalten werden. Um zu gewinnen fehlt noch etwas die Qualität im Spielaufbau, aber Einsatz und Wille zeigen, dass das Team auf dem richtigen Weg ist. Und eher mittelmäßige Gegner aus Bredstedt wurden sicher geschlagen. Was jetzt noch gebraucht wird, ist mehr Spielpraxis, die sich die Mädels auch als Zweite in der Bezirksliga der Damen holen werden.

So und nun muss ich ganz ungewohnten Inhalte vermelden: statt wie sonst zynische, sarkastische oder ähnlich geartete Mitteilungen über die I. Damenmannschaft dies: verlustpunktfreier Tabellenführer der Verbandsliga, Turniersieger Damen offen in Wakendorf. Auch wenn sich das Team sicherlich mit einigen Spielerinnen deutlich verstärkt hat und die Saison noch jung ist, ist es nur lobenswert wie alle sich der neuen Situation gestellt haben und sich bemühen die Sache positiv zu gestalten. Da besteht ja sogar die Gefahr, irgendwann zweite Bundesliga zu spielen...

Bei den Herrenmannschaften läuft derzeit noch nicht alles rund: die Zweite befindet sich in einem verlängerten Winterschlaf, die Erste kam bisher noch gar nicht in Tritt und konnte die Schlamperei des Passwartes nur dadurch halbwegs bereinigen, dass ein Regentanz aufgeführt wurde und der erste Spieltag der Verbandsliga nach zwei Spielen abgebrochen werden musste.

Hacki Jörck



Jugendvolleyball - leicht gemacht!

Unsere „junge“ Sparte hat sich mittlerweile gefestigt und wird von einem Stamm nimmermüder SpielerInnen regelmäßig frequentiert. Dies liegt sicherlich auch daran, dass alle Beteiligten ihre juxigen Spielideen mit einbringen. Dies wird auch in Zukunft so bleiben.

Zunehmend fragen unsere Schützlinge aber nach „richtigen“ Gegnern:



Die können es doch auch



Natürlich wünschen wir uns noch mehr Zulauf bewegungshungriger Jugendlicher, die keine Lust mehr haben nur in der

„Busse“ rumzuhängen. Ein Einstieg und damit der Ausstieg aus der Langeweile ist jederzeit möglich.

Zur Freude aller, ist die neue Beachvolleyballausstattung eingetroffen und das Spielfeld dank der Erwachsenengruppe schon weitgehend hergerichtet.

In den Sommerferien geht's mit dem Beachen los, den genauen Termin erfahrt ihr rechtzeitig.

Nun auf in den Sommer und allen
viel Spaß
wünschen Olaf und Willi



Jugendvolleyball jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Schulsporthalle



Party Service

Ihr Partner für Festlichkeiten aller Art
Verleih: Zeltzubehör, Bistrotische, Bestecke + Teller

G. Behring

Hauptstr. 3 · 24649 Fuhlendorf · Tel. 0 41 92 / 55 25 od. 01 72 / 451 17 88

KOSMETIK-STÜBCHEN WALLUKS



Gartenweg 14
24623 Großenaspe
Tel.: 04327/864

Monika & Nele Walluks

- Kosmetik
- med. Fußpflege
- Maniküre
- Fußreflexzonen-Massage
- Wellness-Behandlungen
- Aroma Behandlungen
- klassische Massagen

AUS DER FITNESS-ECKE

Liebe Lesende!

Es ist eine Plage, immer wieder Artikel erfinden zu müssen. Eigentlich hat man ja immer sehr viel Zeit, sich darauf vorzubereiten, aber nach alter Schülermanier warte ich ja doch bis zum letzten Tag. So bleibt man – zumindest in dieser Beziehung – ewig jung.

Ich habe mich umgeschaut nach Themen, die für Sie interessant sein könnten. Natürlich habe ich wieder eine Menge gesammelt. Unterstützt hat mich mein Schwager Klaus, der bei einer Krankenkasse an der Quelle sitzt.

Ich hoffe, der eine oder andere findet etwas Geeignetes, das ihm weiterhelfen kann – oder das ihn amüsiert.

Ihr Trainer Dreier

1. Wenn Muskeln in die Jahre kommen

Von heute auf morgen entsteht kein Übergewicht. Es ist vielmehr häufig das Ergebnis einer über Jahre nicht ausgeglichenen Energiebilanz. Rechnen Sie einmal nach. Nimmt das Gewicht in zehn Jahren um zehn Kilogramm zu, entspricht das einer Zunahme von einem Kilo pro Jahr. Verteilt auf 52 Wochen sind das nicht einmal 20 Gramm pro Woche. Und die könnten problemlos durch einen langsamen Dauerlauf von 15 bis 20 Minuten verbrannt werden. So einfach ist das – oder wäre das für manchen gewesen, der heute zuviel Pfunde mit sich herumträgt.

Und die sollen dann mit Diäten auf die Schnelle wieder abgehungert werden, leider ist das nur eine Illusion. So wird mit Hungerdiäten unter 1000 kcal Muskelmasse abgebaut. Und damit sinkt dann der Grundumsatz. Auch mehr Bewegung über sechs Wochen oder sechs Monate nützt dauerhaft nichts. Es kommt viel mehr darauf an, die Energiebilanz durch die Umstellung von Ernährung und Bewegung dauerhaft auszugleichen und eben nicht diese scheinbar harmlosen 20 Gramm pro Woche anzusammeln.

Dabei ist zu berücksichtigen, daß unser Hormonspiegel ab dem 30. Lebensjahr kontinuierlich sinkt. Und das wirkt sich auf die Muskulatur aus. Die Muskelmasse nimmt um rund ein Prozent jährlich ab. Wenn wir jetzt nicht durch ausreichend Bewegung für einen Ausgleich sorgen, wird die verloren gegangene Muskulatur durch Fett ersetzt.

Die Folge: Mit dem Verlust an Muskelmasse sinkt Jahr für Jahr der Energiebedarf – leider aber nicht der Appetit. Und außerdem reduziert so mancher mit zunehmendem Alter auch noch die Bewegung. Sie ahnen es: Auch wenn man nicht mehr als früher isst, steigt wegen des sinkenden Energiebedarfs das Körpergewicht. Jahr für Jahr. Siehe unsere Eingangsrechnung.

Es hilft also nichts: Wer mit den Jahren nicht zunehmen will, muß beim Essen aufpassen und sich ausreichend bewegen. Meine Empfehlung heißt für Anfänger „moderates Ausdauertraining“ – regelmäßige, ansteigende körperliche Belastung, am besten mit einem Trainingsplan unter ärztlicher Kontrolle. Dadurch wird der Stoffwechsel so angepaßt, daß sogar Schlafen und geringe körperliche Belastungen zum Kalorienverbrennen führen. Insbesondere nimmt der Anteil des Fett-Stoffwechsels zu Gunsten des Kohlenhydrat-Stoffwechsels zu. Und damit kommt es zu dem vielfach gewünschten verstärkten Abbau von Fetten während körperlicher Aktivität und Ruhe.

2. Sport und Bewegung tun auch älteren Menschen sehr gut

BALTIMORE (mut) - Der Blutdruck läßt sich durch Sport und Bewegung leicht senken. Das hat jetzt eine Studie mit Teilnehmern über 55 Jahren ergeben, die eine leichte Hypertonie hatten.

An der Studie nahmen 104 Menschen im Alter von 55 bis 75 Jahren teil. Alle hatten eine milde Hypertonie mit einem systolischen Druck von etwa 130 bis 160 mmHg und einem diastolischen Druck von etwa 85 bis 100 mmHg. Die Teilnehmer wurden bisher weder medikamentös gegen Hypertonie behandelt noch trieben sie regelmäßige Sport.

Die Hälfte der Teilnehmer trainierte dreimal die Woche jeweils etwa eineinhalb Stunden mit Aerobic und Krafttraining. Die andere Hälfte trieb weiterhin keinen Sport. Nach einem halben Jahr hatte sich in der Trainings-Gruppe der systolische Blutdruck um 5,3 mmHg reduziert, in der Kontrollgruppe um 4,5 mmHg. Der Unterschied war nicht signifikant.

Der diastolische Druck sank bei den Trainierten im Schnitt um 3,7 mmHg, bei denn untrainierten Teilnehmern um 1,5 mmHg. Der Unterschied war statistisch signifikant, berichten die Studien-Ärzte aus Baltimore in den USA.

Darüber hinaus profitierten die Teilnehmer der Trainingsgruppe gegenüber der Kontrollgruppe durch die Aerobic-Übungen und das Krafttraining: Sie nahmen im Schnitt um 2,3 kg ab (0,5 kg in der Kontrollgruppe) und reduzierten ihren Körperfettanteil um 3,5 Prozent (0,2 Prozent in der Kontrollgruppe).

3. Sport-Drinks sind nicht besser als Apfelschorle

WIESBADEN (kat). Sport- und Energy Drinks sind beliebt. Sie ersetzen Flüssigkeit, Energie und Spurenelemente. Viele der darüber hinaus postulierten positiven Wirkungen auf Gesundheit und Wohlbefinden sind aber nicht belegt, wie auf einem Symposium beim Internisten-Kongreß berichtet worden ist.

Für viele Zusatzstoffe in den Drinks etwa zur Leistungssteigerung und zum antioxidativen Schutz gibt es keinen Wirksamkeitsnachweis, wie Dr. Birgit Altheld vom Institut für Ernährungswissenschaften der Universität Bonn betont hat.

Die Studienergebnisse reichten weder aus, um für Molke einen besonderen

muskelaufbaufördernden Effekt durch qualitativ hochwertige Proteine zu belegen, noch für eine besonders gute Bindegewebssynthese durch Zufuhr von Gelatine.

Auch postulierte Effekte von Gelee Royal durch den angeblich hohen Gehalt an Aminosäuren, Vitaminen und Spurenelementen seien nicht belegt. Ähnlich enttäuschend seien Studien zu Ginseng, Kreatin und Colostrum verlaufen.

Für Koffein-Tabletten habe sich in einer Dosis von 1-3 mg pro kg Körpergewicht die postulierte Unterdrückung der Müdigkeit, die Mobilisierung von Fettsäuren und ein glykogensparender Effekt nachweisen lassen, so Altheld. Das gelte aber eher für Radfahrer als für Läufer.

Zudem gebe es Responder und Non-Responder. Auch Hoffnungen für eine Laktatpufferung durch Bicarbonate oder Citrat seien in Studien eher enttäuscht worden, so die Ernährungswissenschaftlerin. Die Daten seien widersprüchlich. Zudem machten Blähungen und Durchfälle die Anwendung zum Problem.

Althelds Fazit Für die meisten Freizeitsportler reichen grundsätzlich eine ausgewogene Ernährung und eine Apfelschorle zum Durstlöschchen und zum Ergänzen von Mineralien nach dem Sport aus.

Fruchtsaftschorlen sind wegen ihres Energie- Vitamin und Mineraliengehalts für Freizeitsportler ideal.

4. Kein Gallenstein dank Nüssen

Eine Studie der Harvard Medical School in Boston ergab: Wer mehr als fünfmal 30 Gramm Nüsse pro Woche verzehrt, reduziert sein Risiko für Gallensteine um rund 25 Prozent. Die Wissenschaftler waren zu diesem Ergebnis nach einer Erhebung an über 8000 Frauen gekommen. Der Gallenschutz wird vermutlich durch die in Nüssen enthaltenen Fettsäuren aufgebaut.

5. SMS senden macht dumm

Intensives E-Mail- und SMS-Senden kann den Intelligenzquotienten (IQ) nach einer Studie von Forschern der University of London vorübergehend stärker sen-



- Projektarbeit „rund ums Pony“
- Ausflugsziel f. Klassen und Gruppen
- Kindergeburtstage
- Reitunterricht
- Kursangebote
- Reitferien

G. Offen · Dorfstrasse 36 · 24649 Wiemersdorf
Tel. (0 41 92) 89 73 90 · Fax 89 74 32

ken als das Rauchen eines Joints. Es wurde der IQ von 80 Probanden getestet. Der Intelligenzquotient sank nach intensivem SMS und E-Mail-Versand vorübergehend um bis zu zehn Punkte. Der Konsum von Haschisch hingegen senkt den IQ indes nur um vier Punkte. dpa

6. Luxuswasser

„Die Zeiten sind da“, hieß es in der deutschen Zeitschrift „natur+kosmos“. „Coole Studenten haben ihr Markenwasser immer dabei. In New York treffen sich In-People in Water Bars. Und Fünf-Sterne-Hotels bieten internationale Wässer an, vom Ober mit Prädikaten serviert, wie sie sonst nur Jahrgänge aus Winzerhand erhalten.

Billig ist dieses Wasser nicht gerade. Die Menschen kaufen ihr Mineralwasser teuer ein und führen es in Designerflaschen bei sich, wurde in dem Artikel erwähnt. In einigen Hotels kann 1 Liter Wasser erlesener Herkunft bis zu 62 Euro kosten.

In Flaschen abgefülltes Markenwasser ist zwar Ausdruck eines individuellen Lebensstils und zeugt von einem besonderen Geschmack der Verbraucher, aber besser ist es deshalb nicht unbedingt. Auch wenn einige Firmen geistige und körperliche Fitneß, Gesundheit und Schönheit versprechen, sehen viele Fachleute keinerlei Vorteile gegenüber reinem Trinkwasser. In Deutschland ist zum Beispiel die Qualität des Leitungswassers mindestens ebenso gut wie die der Mineralwasser, die um die halbe Welt transportiert werden, behauptete der Artikel. Zudem benötigte Leitungswasser weder Plastikflaschen noch einen Transport über Tausende von Kilometern.

VON ATKINS BIS WEIGHTWATCHERS: DIE BEKANNTESTEN DIÄTEN IM VERGLEICH

Der Ökotrophologe Dr. Helmut Oberritter von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) hat ein knappes Dutzend Möglichkeiten zur Gewichtsabnahme kritisch unter die Lupe genommen.

● Atkins

Kohlenhydrate dürfen bis maximal 30 Gramm täglich aufgenommen werden, Eiweiß und Fett erlaubt. Theoretisch darf unbegrenzt gegessen werden, sättigt aber schnell. Atkins-Diät gilt als Fehlernährung. Häufiger Muskelkrämpfe, Durchfall, Schwächeanfälle und Hautausschläge als bei fettarmer Diät. Risiken für Herz-Kreislauf-Erkrankungen nicht erforscht. **Abzuraten.**

● Blutgruppen-Diät (D'Adamo)

Zum Schutz vor Übergewicht und Erkrankungen sollen je nach Blutgruppe und Krankheit bestimmte Lebensmittel bevorzugt, andere vermieden werden. Bei Kranken werden falsche Hoffnungen geweckt. Als Diät zu fett und kalorienreich. D'Adamo verwendet ungesicherte Annahmen als Fakten. Ernährung entsprechend der Blutgruppe kann kein Allheilmittel sein. **Abzuraten.**

● Brigitte-Ideal-Diät

Energie- und fettreduzierte ausgewogene Mischkost. Rezepte für vier Wochen können beliebig kombiniert werden. Langfristige Ernährungsumstellung, keine rigorosen Verbote. Ausreichende Nährstoffzufuhr ist gewährleistet. Abwechslungsreiche Rezepte. Entspricht den Empfehlungen der Ernährungswissenschaftler. **Empfehlenswert für alle, die Spaß am Kochen haben.**

● Fatburner

Als Fatburner werden Lebensmittel bezeichnet, die den Fettabbau auf Touren bringen sollen. Die Diäten sind Ratgeber für energiereduzierte Mischkost, nicht zur Änderung des Eßverhaltens. Es gibt keine Stoffe, die den Fettabbau ankurbeln. Daß sich Energie- und Fettverbrauch durch Sport erhöhen lassen, wird unterschlagen. **Die Diäten wecken falsche Hoffnungen.**

● FormulaDiät

Verschiedene Instantpulver aus der Apotheke, die trinkfertige Mahlzeiten ergeben. Tägliche Kalorienaufnahme auf 1200 kcal begrenzt. Einfache und schnelle Zubereitung, eintönige, breiige Konsistenz. Kein Lerneffekt hinsichtlich vollwertiger Mischkost. Unter ärztlicher Aufsicht für stark Übergewichtige akzeptabel. **Nicht empfehlenswert bei Personen mit BMI unter 30.**

● Glyx-Diäten

Programme gehen vom glykämischen Index (Glyx) aus: Kohlenhydrate aus Zucker und Weißmehlprodukten lassen den Blutzucker stärker ansteigen als solche aus Obst, Gemüse und Vollkorn. Mitunter ausgeglichenes Verhältnis von Fett, Kohlenhydraten und Eiweiß. Vermischung ernährungswissenschaftlicher Tatsachen mit falschen Behauptungen. **Nicht empfehlenswert.**

● Hay'sche Trennkost

Eiweiß und Kohlenhydrate müssen getrennt verzehrt werden, Fette hingegen sind zu jeder Mahlzeit erlaubt. 70 bis 80 Prozent der Nahrung sollen aus Obst und Gemüse bestehen. Eine solche Trennung ist sinnlos, in der Praxis nicht durchzuhalten und entbehrt außerdem jeder wissenschaftlichen Grundlage. **Von der Durchführung der Diät ist abzuraten.**

● **Low-Fat-Diäten**

Weil Fett zu Übergewicht führt, sollen nur Lebensmittel mit weniger als 30% Fett gegessen werden. Dadurch werden auch solche bevorzugt, die viele Kohlenhydrate enthalten. Diät macht bewußt, daß Fett ein wesentlicher Energielieferant ist. Zucker- oder Ballaststoffe werden nicht beachtet. Keine gesicherten Erkenntnisse. **Etwas einseitiger Ansatz zum Abnehmen.**

● **Modifiziertes Fasten**

Eingeschränktes Fasten mit Diätpräparaten oder Fertigdiäten, Bei optimaler Zusammensetzung deutlicher Fettabbau. Jo-Jo-Effekt möglich. Kein Dauererfolg. Für stark Übergewichtige mit gesundheitlicher Gefährdung unter ärztlicher Kontrolle relativ risikolose Start-Methode; Anschlußprogramm nötig. Eiweißabbau nicht ganz zu vermeiden. **Auf eigene Faust riskant, daher abzuraufen.**

● **Null-Diät**

Fasten-Diät zu Hause: keine feste Nahrung, nur kalorienfreie Getränke, dazu Vitamine und Mineralstoffe in Tablettenform. Nach wenigen Tagen kein Hungergefühl mehr. Rasches Abnehmen, gesundheitlich riskant. Nur unter ärztlicher Kontrolle; teuer, im Alltag kaum durchführbar. Jo-Jo-Effekt möglich. Hohe Rückfallquote. **Als Methode umstritten, nicht empfehlenswert.**

● **WeightWatchers**

Gruppenprogramm. Je nach Gewicht darf eine bestimmte Menge vorgegebener „Points“ konsumiert werden. Energie- und fettreduzierte ausgewogene Mischkost mit flexibler Mahlzeiten-Zusammenstellung. Ausreichende Nährstoffzufuhr. Bei Einhalten der Regeln erfolversprechend. Entspricht den Empfehlungen der Ernährungswissenschaftler. **Empfehlenswert.**

Fahrräder nach Maß für die ganze Familie

- Beratung** ✓
- Verkauf** ✓
- Reparatur** ✓



Zweirad-Meisterbetrieb **HERMANN STARK** Dorfstraße 32 · Wiemersdorf · 0 41 92 - 94 92

DIÄTEN IM VERGLEICH

KREISMEISTERSCHAFT IN KALTENKIRCHEN

Auch in diesem Jahr richtete der Kreiskarateverband Segeberg eine Kreismeisterschaft für seine Mitglieder aus. Der Kreiskarateverband ist ein Zusammenschluss mehrerer Karatevereine des Kreises Segeberg, in dem auch die Karateabteilung des TSV Wiemersdorf Mitglied ist. Der Ort der Ausrichtung war dieses Jahr Kaltenkirchen.

Die Durchführung des Wettkampfes für die Teilnehmer erfolgt in den Formen Kumite und Kata.

Beim Kumite geht es um die Abwehr eines Gegners, welcher mit einer Faust- oder Fußtechnik angreift. Besonders wichtig ist hierbei eine saubere Karatetechnik. Kata ist eine Aneinanderreihung von Karatetechniken, welche auf der Kampffläche in zeitlicher Abfolge durchgeführt werden, wobei der Schwierigkeitsgrad der Wissensstufe des Schülers entspricht.

Die Kampffläche ist ein Quadrat von ca. 8 Metern. Die Anzahl der Kampfrichter beträgt 5-7.

Immer zwei Karatekas befinden sich auf der Kampffläche und führen das Kumite oder die Kata vor den Augen der Kampfrichter durch. Diese sitzen an der äußeren Begrenzung der Kampffläche und treffen mit aufmerksamen Blicken eine Entscheidung.

Nachdem wir im letzten Jahr außerordentlich erfolgreich waren, konnten wir in diesem Jahr keinen der vorderen Plätze belegen. Es gehört aber zum Sport dazu, dass es nicht nur Sieger gibt. Die eigentliche Leistung für die Kinder und Jugendlichen besteht in der Teilnahme des Turniers.

Es gehört schon eine anständige Portion Selbstvertrauen dazu, sich zu zweit auf die Kampffläche zu stellen und vor den Augen der Kampfrichter das Geübte zu zeigen. Wohl wissend, dass jede Nachlässigkeit bemerkt wird. Denn wie bei vielen anderen Turnieren auch, ist der eigentliche Gegner nicht die Person die einem gerade gegenübersteht, sondern die eigene Courage.

Reimer Bülk



Kruppa GbR



Landtechnisches Lohnunternehmen

- Winterdienst • Bäume fällen • Kies + Sandanfuhr
- Grassilage • Getreideernte • Gülleausbringung
- Mistausbringung • Pflügen • Maissilage • Radladerarbeiten

Vierthorn
24649 Wiemersdorf
Fax 0 41 92 - 77 24

Autotelefon
0172 8629686
1072 8632517

Telefon
04192-4326

AKTUELLES VON DEN SCHÜTZEN**Erfolgreiche Jungschützen bei den Rolandschützentagen
in Bad Bramstedt!**

Bei ihrem ersten Pokalschießen konnten unsere „NEUEN“ Jugendlichen ein unerwartet gutes Ergebnis erzielen:

Den 1. Platz erzielten die Jugendlichen mit dem Kleinkalibergewehr bei insgesamt 270 Ringen. Anzumerken ist hier, dass wir über keinen Stand mit Kleinkaliber verfügen und somit auch keine Übungsmöglichkeit besteht.

Mit dem Luftgewehr erreichten unsere „NEUEN“ einen tollen 2. Platz mit insgesamt 259 Ringen.



Besetzung der erfolgreichen Jungschützen: u.l. Kerstin Julius, u.r. Fraakea Bußmann, o.l. Hagen Bußmann, o.r. Lorenz Bußmann, nicht auf dem Foto ist Melanie Köhler.

**Herzlichen Glückwunsch zu Eurem tollen Erfolg
und weiterhin ein
„dreifach Gut Schuß“ !**

GEMEINDEPOKALSCHIESSEN 2005

Mit einer großen Beteiligung von 29 gemischten Mannschaften, 5 Damenmannschaften und 7 Jugend-/Schülermannschaften fand unser Gemeindepokalschießen 2005 statt.

Erstmals haben wir in diesem Jahr auch die jeweils besten Einzelschützen ausgezeichnet.

Beste Einzelschützin Jugend/Schüler	=	Svenja Rieve 132 Ringe
Beste Einzelschützin	=	Birgit Rieve 141 Ringe
Bester Einzelschütze	=	Thomas Stick 144 Ringe

Die Gemeindepokalsieger sind im Einzelnen:

Gemischte Mannschaft:		
1.	Milchstraße Fuhlendorf	mit 410 Ringen
2.	Fuhlendorfer SC II. Herren	mit 409 Ringen
3.	Die Rieves	mit 405 Ringen
Damen Mannschaft:		
1.	Fuhlendorfer SC	mit 377 Ringen
2.	Musikzug Wiemersdorf	mit 376 Ringen
3.	Gymnastik 1	mit 376 Ringen
Jugend Mannschaft:		
1.	Faustball Schüler 1	mit 378 Ringen
2.	Faustball Schülerinnen 1	mit 371 Ringen
3.	Karate	mit 366 Ringen

Allen Pokalsiegern und Platzierten möchten wir recht herzlich gratulieren.

Für die rege Teilnahme möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken und würden uns freuen, Euch auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu können.

Zusätzlich fand in diesem Jahr auch wieder das beliebte Preisschießen auf die Wildscheibe statt. Wir konnten viele schöne Preise vergeben, die uns großzügig von einigen Geschäftsleuten unseres Einzugsgebietes zur Verfügung gestellt wurden. Vielen Dank hierfür.



KÖNIGSSCHIESSEN 2005



Am Freitag, den 15. April 2005 fand unser Königsschießen statt.
Als unser neues Königspaar präsentieren wir:

Helga Rieve-Mohaupt & Günter Schönfeld



Helga Rieve-Mohaupt bei ihrem Königsschuss!



UNSERE ADRESSE IM INTERNET
www.tsv-wiemersdorf.de





Günter Schönfeld bei seinem Königsschuss!

Der Hofstaat wird vervollständigt von:

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| 1. Hofdame Gerda Bublat | 1. Ritter Adalbert Gehl |
| 2. Hofdame Karen Julius | 2. Ritter Peter Schwedas |

Für interessierte Vereinsmitglieder oder auch solche die es noch werden wollen möchten wir hier nochmals unsere Trainingszeiten und Ansprechpartner nennen:



Das wöchentliche Schießtraining findet jeweils **Dienstag** statt.

Für die **Jugend ab 18.00 Uhr** und für die **Erwachsenen ab ca. 19.30 Uhr**.

In den Ferien wird nicht geschossen!!!

Ansprechpartner:

Peter Schwedas	Tel. 04192-813450	(Spartenleiter)
Jens Rieve	Tel. 04192-6439	(Spartenleiter/Jugendwart)
Adalbert Gehl	Tel. 04192-4145	(Standaufsicht)

Gruppenbild der „Alten“ und „Neuen“ Majestäten mit ihrem Hofstaat



Untere Reihe v.l.: Horst Mohaupt, Manfred Venzke, Ursula Schachtschneider,
Edith Venzke, Ursula Schönfeld
Obere Reihe v.l.: Peter Schwedas, Karen Julius, Helga Rieve-Mohaupt,
Günter Schönfeld, Gerda Bublat, Adalbert Gehl

Nach unserem Schießen haben wir uns in der Wiemersdorfer Kate zum „KÖNIGSESSEN“ eingefunden und einige schöne Stunden verbracht.

Wir würden uns freuen, Euch für den Schießsport gewinnen zu können und bieten allen Interessierten an, einmal unverbindlich im Sportlerheim vorbeizuschauen und einige Probeschüsse abzugeben. Geschossen wird mit dem Luftgewehr und mit der Luftpistole auf 10 Meter Entfernung. Bis bald auf unserem Schießstand.

Die Schützinnen und Schützen

EIN BUNTER HAUFEN IN BLAU-GELB

4. TRAININGSLAGER DES LEICHTATHLETIK KLUB WEICHE IN WIEMERSDORF

Am 19. März 2005 war es soweit. 32 Leichtathleten aus Flensburg reisten mit der Bahn nach Wiemersdorf. In diesem Jahr hatte sich der Vereinsvorsitzende des LK Weiche, Jan Dreier, dafür entschieden, auch den Nachwuchs einzupacken. So kamen dann plötzlich zu den 16 Jugendlichen auch noch 16 Kinder ab 10 Jahren. So konnten diese auch ihre zukünftigen Trainer und Vereinskameraden kennen lernen. Zudem hatten wir auch noch eine Austauschschülerin aus Peru dabei.

Nach den vorangegangenen Wochen hatten wir Flensburger Trainer uns auf eine eisige Woche und viel Hallentraining eingestellt. Fehlanzeige. In Wiemersdorf herrschten sommerliche Temperaturen, teils wurde sogar im T-Shirt und kurzer Hose trainiert. So kam es dann auch, dass bis auf den Kinderzehnkampf und eine Trainingseinheit Hochsprung die Hallen nicht benötigt wurden.

Trainiert wurde meist in ein bis zwei Gruppen. Auf dem Programm stand Sprinttraining, Speerwurf, Hochsprung, allgemeine Koordination, Staffelwechsel, Dauerlauf und Zirkeltraining. Und da das Wetter so gut war, fuhren wir auch noch mit dem Rad nach Kaltenkirchen in die Holstentherme – für die Großen war dieses eine ziemliche Herausforderung, da sie teils die Kleinen schieben mussten. Sportlich haben wir uns zudem bemüht, die ersten Disziplinen des Deutschen Sportabzeichens schon einmal abzulegen.

Am Mittwoch durften wir dann vormittags auch einmal beim Sporttreiben zu sehen. Der 2. Wiemersdorfer Kinderzehnkampf stand auf dem Programm. Die kleine Halle war noch voller als im Vorjahr und auch die lokale Presse schien sehr interessiert an diesem Spektakel. 57 junge Teilnehmer starteten in den Zehnkampf und beendeten ihn natürlich erfolgreich. Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde und eine Medaille, die von den Teilnehmern des Trainingslagers gestiftet wurden.

Weitere Highlights für unsere Athleten folgten Tag für Tag. Die Schützensparte wurde am Dienstag von unseren Kleinen besucht. Für die Flensburger schon etwas besonderes, denn hier gibt es so etwas meist nur in anderen Vereinen und auch nicht beim Vogelschießen. Als Trainer weiß ich jetzt, welcher meiner Athleten biathlontauglich ist – zumindest im Schießen.

Am Donnerstag wurde dann noch einmal Faustball gespielt. Nach einer kleinen Schmerzgewöhnungsphase kam es zu einem endlosen Spiel. Die Jüngsten wollten gar nicht mehr vom Platz. In Flensburg werden wir jetzt im Training auch mal Faustball spielen.

Auf unser Angebot einer Trainerfortbildung Sprint oder von Trainergesprächen ist leider niemand zurückgekommen, obwohl mit Gesa Bendfeld, Ria Liedtke und Jan Dreier (Lehrwart des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletikverbandes) ein landesweit bekanntes Referententeam vor Ort war - vielleicht ja nächstes Jahr.

Für den Sommer möchten der LK Weiche sich gerne wieder für das Ferienprogramm anbieten. Flensburg bietet viele interessante Ausflugsziele und wir helfen gerne bei der Betreuung!

Dieses Jahr war das Trainingslager in Wiemersdorf (sicherlich durch unsere Minis) unglaublich lebhaft. Wiemersdorf bleibt für alle Leichtathleten in Flensburg als ein Ort in Erinnerung, der eine sehr gute sportliche Infrastruktur hat. Zudem sind wir immer wieder fasziniert von der starken Struktur und dem Angebot des Sportvereins. Das Engagement im Ehrenamt hat in Wiemersdorf einen ganz anderen Stellenwert als in unserer Region. Aber auch nur so kann ein Verein so erfolgreich sein wie der TSV.

Wir möchten uns noch einmal für die super Woche bedanken. Ohne die Gastfreundlichkeit des TSV wäre das Trainingslager nicht durchführbar. Vielen Dank für die Unterstützung auch an die Grundschule Wiemersdorf, die Familie Dreier, die Leichtathletiksparte der Kaltenkirchener TS und die Segeberger Zeitung.



Ca. 100 Bilder vom Kinderzehnkampf sind auf unserer Homepage www.lk-weiche.de zu finden.

Ihr seid jederzeit bei uns in Flensburg willkommen!

*Die Flensburger Leichtathleten
unter Leitung von
Jan Dreier*

**Elektro-Anlagen
Meß-Regel-Steuertechnik
Schaltschrankbau
Wartung aller E-Anlagen
Solaranlagen komplett**

HORST SCHULZ
ELEKTROMEISTER

*Ihr zuverlässiger
Elektromeister
in Ihrer Nachbarschaft*

Stettiner Weg 8
24649 Wiemersdorf
Tel. + Fax: 0 41 92 / 94 90
Funk: 0171 / 36 11 590

FUßBALLABTEILUNG JAHRESBERICHT 2004

Das Jahr 2004 verlief wie schon die letzten Jahre nach einem routinierten Jahresplan. Beginnend mit den Jugendturnieren und dem Spartenturnier am Anfang des Jahres in der Halle, bis hin zu den Kleinfeldturnieren der Jugend und dem Uschi Edler Gedächtnisturnier im Sommer. In souveräner Manier wurden die Events gemeistert, dank der vielen Helfer.

Das Jahr 2004 stand aber besonders unter dem Zeichen des 30 jährigen Bestehens der Fußballsparte. Im Sommer wurde die Jubiläumsfeier bei bestem Wetter ausgerichtet. Nachdem unsere beiden E-Jugendmannschaften ihre Kräfte gemessen hatten, traten die Herren gegen das Prominententeam der Nord-Ostseeauswahl an. Der gesamte Aktionstag war natürlich für einen guten Zweck bestimmt. So konnten wir uns am Ende des Tages über 1700 € für die Mukviszidose-Stiftung freuen. Allen Spendern noch einmal herzlichen Dank.

Der Abend klang dann gemütlich und zünftig zusammen mit dem Musikzug, der sein 40 jähriges Bestehen feierte, am Raiffeisenturm aus. Für uns und unsere Gäste war es ein tolles Fest.

Die Herrenmannschaften mussten sich in der Saison 2003/2004 leider mit Personalproblemen abplagen, was den Abstieg der I. Herrenmannschaft aus der A-Klasse bedeutete.

Für die neue Saison können wir zu unserer großen Freude viele Neuzugänge vermelden, was die Lage der Mannschaften sehr entspannt hat. Für die I. Herrenmannschaft unter Trainer Timo Spiwäke und Betreuer Rolf Saggau ist der Wiederaufstieg erklärtes Ziel. Zur Zeit steht die Mannschaft auf Platz 2.

Die unter dem Trainergespann Mario Reusch und Torge Spiwäke spielende II. Herrenmannschaft hat sich im oberen Drittel der D-Kasse festgesetzt.

Unsere Damenmannschaft belegte zum Abschluß der Saison 2003/2004 in der Bezirksklasse Süd einen Platz im unteren Tabellendrittel. Leider haben die Trainer Patrick Lembke und Christof Brünninghaus in der neuen Saison mit Personalproblemen zu kämpfen. Doch Sie schaffen es immer wieder, eine schlagkräftige Truppe zusammenzustellen.

Im Altherrenbereich konnten die Betreuer Michael Granitny und Horst Richter zu den meisten Freundschaftsspielen mit einem großen Kader anreisen und viele gute Spiele bestreiten.

Der Jugendbereich mit 4 Mannschaften in der Altersgruppe G bis E-Jugend ist durch motivierte und engagierte Trainer und Betreuer geprägt. So kann man allen Kindern die Freude am Spielen und ihre Fortschritte ansehen, was für eine hervorragende Arbeit der Trainer und Betreuer spricht. Hervorheben möchte ich die ES-Jugend, welche Hallenkreismeister in der Staffel-A geworden ist.

Am 01.04.05 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Auf dem Programm stand unter anderem die Wahl eines neuen ersten Vorsitzenden, Detlef Frädrich stellte sich nicht wieder zur Wahl.

Detlef , nochmals vielen Dank für 10 Jahre (!) Präsi.

Als neuer Vorsitzender der Fußballsparte wurde Jan Martens gewählt. Dadurch wurde der Posten des Obmanns frei, welcher neu besetzt werden musste. Der neue Obmann ist Alex Greth, herzlich willkommen im Vorstand. Alex ist außerdem zusammen mit Knutschi für die Homepage der Fußballsparte zuständig, wo ihr immer aktuelle Informationen über den Fußball in Wiemersdorf erfahrt (unter fußballwiemersdorf.de). Die anderen Posten im Vorstand bleiben in mittlerweile schon altbewährter Hand.

Neben unserem Jahresbericht über die fast abgelaufene Saison möchte ich jetzt noch auf ein paar aktuellere Themen in unseren Seniorenfußball eingehen.

Da sich die Personaldecke in unserer Damenmannschaft zur neuen Saison wohl leider weiter ausdünnen wird, sind Christoph und Paddy zurzeit bemüht, eine Spielgemeinschaft mit der Bramstedter Turnerschaft auf die Beine zu stellen. Die Bad Bramstedter Damen haben momentan nur einen Kader von etwa zehn Spielerinnen, die meisten im Alter zwischen 18 und 20 Jahren. Damit lässt sich aber keine Mannschaft für den Punktspielbetrieb melden. Erste Gespräche zwischen den beiden Vereinen sind bereits gelaufen und es scheint sich sehr positiv zu entwickeln. Nichts desto trotz sind weiterhin alle fußballinteressierten Frauen und Mädchen mit Spaß an Bewegung und Teamgeist in und um Wiemersdorf aufgerufen, sich unserer Truppe anzuschließen.

Wenn ihr diesen Artikel lest hoffen wir alle inständig, dass unsere erste Herrenmannschaft den unmittelbaren Wiederaufstieg in die Kreisklasse A geschafft hat. Zwei Spieltage vor Saisonende stehen/standen wir auf dem zweiten Tabellenplatz mit einem Vorsprung von fünf Punkten auf den Tabellendritten. Unabhängig vom tatsächlichen Ausgang der Saison möchte sich die erste Mannschaft recht herzlich bei allen Fans für die großartige Unterstützung über die gesamte Saison bedanken. Nachdem die letzte Saison ja wenig fußballerischen Glanz gebracht hatte, konnten wir in dieser Saison die Zuschauer durch überwiegend guten Fußball für so manches Graupenspiel entschädigen. Da die Mannschaft geschlossen zusammen bleibt und einige wirkliche Verstärkungen dazukommen, sollte auch in der kommenden Saison ein Platz in der oberen Tabellenhälfte das erklärte Saisonziel sein. Voraussetzung dafür ist neben dem unbestrittenen fußballerischen Potential allerdings auch die Bereitschaft, sich durch regelmäßige Trainingsbeteiligung körperlich fit zu halten.

Die zweite Herrenmannschaft wird die Saison auf einem soliden Mittelfeldplatz beenden. War der Aufstieg verhältnismäßig früh bereits kein Thema mehr, wurde am Saisonende durch einige zum Teil unglückliche Niederlagen ein durchaus möglicher dritter Tabellenplatz verspielt. Es ist jedoch ausnahmslos

als positiv zu bewerten, dass die Mannschaft sich in dieser Saison aufs Fußballspielen konzentrieren konnte und nicht hauptsächlich damit beschäftigt war, elf Spieler auf den Platz zu bekommen. Es ist zu hoffen, dass unsere Zweite in der kommenden Saison stärker von dem größeren Kader der ersten Mannschaft profitieren kann, um dann tatsächlich um den Aufstieg zu spielen.

Da sich unsere Juniorenmannschaften ausführlich in eigenen Berichten präsentieren möchte ich an dieser Stelle lediglich Spielerwerbung für den Jugendfußball im Allgemeinen und für unsere E- und D-Jugendmannschaften im Besonderen betreiben. In der kommenden Saison wollen wir erstmals wieder eine D-Jugendmannschaft melden. Zur Zeit steht dieses Vorhaben aufgrund einer verhältnismäßig dünnen Personaldecke jedoch auf relativ wackeligen Beinen. Angedacht ist dann, den alten Jahrgang der E-Jugend mit in den Kader aufzunehmen. Dies wiederum würde aber unseren Plan, zwei E-Jugendmannschaften zu melden, stark gefährden. Unser Aufruf an alle Eltern und Kinder ist also: Weg vom Computer und der Glotze und rauf auf den Sportplatz!!! Wir benötigen für unsere D-Jugend Spieler der Jahrgänge '93/'94 und für unsere E-Jugend Spieler der Jahrgänge '95/'96. Solltet ihr also selbst spielen wollen oder in eurem Freundes- und Verwandtenkreis Jungs haben, die vom Alter in diese Mannschaften passen, wendet euch bitte für die D-Jugend an Hossi Richter (04192/61 28) und für die E-Jugend an Volker Ehlers (0172/41 70 611). Selbstverständlich sind auch alle anderen Minikicker herzlich aufgerufen, sich unseren Jugendmannschaften anzuschließen. Für die Altersklasse F-Jugend ('97/'98) wendet euch bitte an Jens Arnold (04192/85 605) und für die Altersklasse G-Jugend ('99 & jünger) an Frank Lehner (04192/81 66 00).

Zum Saisonabschluss wird am Wochenende 28./29. Mai unser traditionelles Uschi-Edler-Gedächtnis-Turnier für Seniorenmannschaften stattfinden.

Am 28. trägt die erste Herrenmannschaft ihr Turnier ab 15:00 Uhr aus. Am 29. beginnen die Damen um 10:00 Uhr, die zweite Herrenmannschaft beendet das Sportwochenende mit ihrem Turnier ab 14:00 Uhr. Das Wetter können wir zwar bestellen, leider aber nicht beeinflussen. Für alles Weitere wird in altbekannter Weise jedoch bestens gesorgt.

Unser Jugendturnier wird am Wochenende 18./19. Juni stattfinden. Am 18. führen die F- und die G-Jugend ihr Turnier durch, am 19. dann unsere beiden E-Jugendmannschaften. Für sämtliche Turniere würden wir uns über zahlreiches Erscheinen und Unterstützung sehr freuen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Trainern, Betreuern und den zahlreichen Helfern für die geleistete Arbeit über die gesamte Saison bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, die uns durch Geld und Sachspenden hervorragend unterstützt haben.

Jan Martens / Jens Arnold

FS JUGENDFUßBALL IN WIEMERSDORF

Als erstes möchten wir über unser eigenes Hallenturnier am 06.03.2005 berichten. Dieses Turnier hätten wir beinahe absagen müssen, da wir erst am Wochenende vorher nach mehrmaligen nachfragen die definitiven Zusagen von 3 der 6 benötigten Mannschaften erhalten haben.

Deshalb gleich mal wieder ein großes Dankeschön an die spontane Bereitschaft der Spielereltern uns bei der Durchführung wie immer tatkräftig zu unterstützen.

Nun aber zum wesentlichen, unseren geliebten Fußballsport.

Wir trafen in unserem ersten Spiel auf den TSV Weddelbrook.

Die Partie verlief nach kurzen Anlaufschwierigkeiten ziemlich ausgeglichen, so dass es zum Spielende keinem der beiden Teams gelungen war, das Runde im Eckigen des Gegners zu versenken. Da ein 0:0 zum Turnierbeginn besser als eine Niederlage ist, waren wir guter Hoffnung auf die Dinge die noch auf uns zukommen sollten.

Im zweiten Spiel trafen wir dann auf den SV Henstedt Rhen.

Gleich zu Beginn zeichnete sich eine deutliche Überlegenheit unserer Mannschaft ab, die durch zwei wunderschön herausgespielte Treffer verdient mit 2:0 gewann.

Soweit, so gut, dachten wir uns und gingen frohen Mutes in unser drittes Spiel gegen die Mannschaft vom SV Boostedt.

Dieses war ein wichtiges Spiel für uns um eventuell schon eine Tendenz zu sehen in welche Richtung es bei diesem Turnier für uns gehen würde.

Das Spiel verlief anfangs ziemlich ausgeglichen, wobei wir mit zunehmender Spieldauer den Gegner immer besser in den Griff bekamen, es uns aber leider nicht gelang unsere Überlegenheit in Tore umzusetzen. So hieß es zum Ende wieder 0:0. Wir waren dadurch immer noch gut im Rennen da 5 Punkte aus 3 Spielen doch eine ganz gute Ausgangsposition für die letzten zwei Spiele sind.

Unser viertes Spiel ging dann gegen den TUS Hartenholm.

Wir machten spielerisch dort weiter wo wir vorher aufgehört hatten und machten gleich von Anfang an Druck auf das gegnerische Tor. Leider konnten wir aus unserer Feldüberlegenheit keinen zählbaren Erfolg verbuchen und scheiterten immer wieder an uns selbst, den gegnerischen Pfosten oder den Torwart vom TUS Hartenholm.

Da wir alle Samstags Abend auch schon mal die Sportschau gesehen haben, ist bekannt, dass wenn man selber kein Tor schießt, der Gegner nur eins machen brauch um das Spiel zu gewinnen.

So kam was kommen musste, der TUS Hartenholm tauchte nur einmal gefährlich vor unserm Tor auf und Schwupps zappelte die Pille in unserem Netz. War zwar irgendwie nicht gerecht, aber so ist das nun mal und uns wird das Glück irgendwann auch in so einer Situation weiterhelfen.

Nun ging es in unserem letzten Spiel gegen den Bramstedter TS.

Dieses würde anscheinend unser schwerstes Spiel werden, da unser Gegner bisher nur ein Spiel unentschieden gespielt und die anderen alle sehr souverän gewonnen hatte.

Es begann so wie wir uns das schon Gedacht hatten, der Bramstedter TS entwickelte mächtig Druck den wir anfangs noch widerstehen konnten. Leider haben wir dann einmal nicht richtig aufgepasst so dass das 1:0 für den Bramstedter TS fiel.

Wir steckten jedoch nicht auf sondern versuchten unsererseits ein Tor zu erzielen, leider gelang uns das nicht, so das in unsere Sturmperiode ein Konter zum 2:0 für den Bramstedter TS führte.

Trotz dieses zweiten Treffers steckten die Jungs nicht auf und kämpften mit Bravour weiter. Diese Einstellung wurde dann sogar mit dem Anschlusstreffer zum 2:1 belohnt. Nun hatten wir Blut geleckt und wollten auf biegen und brechen den Ausgleich erzielen. Wir hatten noch zwei gute Chancen die wir jedoch nicht nutzten und somit wurden wir wieder durch einen Konter der zum Endstand von 3:1 für den Bramstedter TS führte zurückgeworfen.

Nachdem alle Spiele gespielt waren, sah es dann in der Endabrechnung wie folgt aus.

1.	Bramstedter TS
2.	TSV Weddelbrook
3.	TUS Hartenholm
4.	TSV Wiemersdorf
5.	SV Boostedt
6.	SV Henstedt Rhen



Wir haben an diesem Wochenende viele schöne Spiele gesehen und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Kreismeisterschaften am 12.03.2005 in Todesfelde.

Nun ging es als letzte Hallenetappe für diese Saison zu den Kreismeisterschaften. Hier wurde die Platzierung jedoch diesmal entgegen allen Gewohnheiten nicht anhand der Punkte sondern der Tore ermittelt.

Wir haben uns diesmal ziemlich durchwachsen präsentiert und ließen Reihenweise wirklich gute Torchancen aus, da wir jedoch ein Spiel klar mit 3:0 gewonnen hatten landeten wir letztendlich auf dem 2. Platz.

+++ FUßBALL +++

So, nun ging es endlich wieder auf dem grünen Rasen zur Sache.

Unsere erste Spielpaarung nach der Winterpause hieß am 09.04.2005 TSV Wiemersdorf : Kaltenkirchener TS.

Die Mannschaft aus Kaltenkirchen stand schon voll im Saft und hatte durchweg die größeren Spielanteile. Da es wie gesagt unser erster Auftritt auf unserem geliebten grün war mussten wir uns erstmal wieder zusammenraufen, kamen jedoch langsam aber sicher immer besser ins Spiel und erreichten am Ende ein für uns glückliches 2 : 2 unentschieden.

Als nächstes reisten wir am 16.04.2005 zu unserem Nachbarn nach Großenaspe.

Dort lief es gleich nach unserem Geschmack, die Jungs fingen an das was wir mit ihnen im Training immer wieder üben umzusetzen.

Es wurde der Ball teilweise schon richtig mit Überlegung gespielt und so konnten wir verdienstermaßen mit einem 8 : 0 Sieg wieder nach Hause fahren.

Guter Dinge erwarteten wir am 23.04.2005 unseren nächsten Gast aus Henstedt Rhen.

Die Jungs machten dort weiter wo sie in der Vorwoche aufgehört hatten und spielten sich einen souveränen 6:0 Sieg heraus. Leider gab es teilweise unschöne Grätschattacken unseres Gegners gegen unsere Spieler, leider haben einige Betreuer im unteren Jugendbereich noch nicht verinnerlicht das es hier in erster Linie um Spiel uns Spaß für die Jungs gehen soll und nicht auf biegen und brechen um Sieg oder Niederlage.

Nun hatten wir unser nächstes Auswärtsspiel in Bornhöved:

Dieses Spiel kann man wohl als derzeitigen Höhepunkt ansehen, da es wieder traumhafte Kombinationen von den Jungs gab. Zusätzlich wurden die klasse herausgespielten Torchancen auch super ausgenutzt und so siegten wir am Ende verdienstermaßen mit 10 : 2.

Zur Zeit ist es einfach prima den Jungs zuzusehen, da gerade alle wieder einen Sprung nach vorne gemacht haben. In der Hoffnung, dass wir diesen Zustand stabilisieren können verbleiben wir bis zur nächsten Ausgabe in der wir dann auch über unseren Stadionbesuch beim HSV am letzten Bundesligaspieltag berichten werden.



Bis dahin verbleiben wir mit sportlichem Gruß

Jens, Otto & Thorsten

DIE ES MELDET SICH ZU WORT !

Seit dem 6.11.2004 ist die ES-Mannschaft draußen auf dem Rasen noch ungeschlagen. Also seit acht Spielen. Welche Mannschaft kann das von sich sagen? Im Training wurde viel gelernt, was sich auf dem Spielfeld auch bemerkbar machte.

Über den Torwart Björn, der das eine oder andere Spiel gerettet hat, die Verteidigung mit dem letzten Mann Andreas, oder Arne, Jan-Erik und Valentin. Sie standen wie eine Wand vorm Gegner. Unsere Mittelfeld/Sturmreihen mit Frederik, Carolin, Niklas, Bahne, Dennis und Felix, die durch die Bank viele Tore erzielt haben. Ihr elf Spieler seit Spitze und spielt auch weiter so, denn unser Motto ist: Wer soll gewinnen: **WIR !!!**

Zur Zeit hat sich ein Dreierkampf um die Tabellenspitze rauskristallisiert: Großenaspe, Struvenhütten und der TSV Wiemersdorf. Mal sehen, wer am Ende die Nase vorn hat?

Am 3. Juni ist eine gemeinsame Wochenendreise ins Ausland geplant. Zelt und Papp ins Auto und ab geht die tolle Fahrt. Wir freuen und schon riesig.

Hallo Sportsfreunde!

Die E- und die ES – Jugend lädt zum großen Sommerturnier ein!

Sommerjugendturnier



Es nehmen 14 E- Jugendmannschaften teil. (7 ES- Mannschaften und 7 E-Mannschaften) Gespielt wird gleichzeitig auf 2 Feldern je 10 Minuten, in zwei Gruppen, jeder gegen jeden. Um ca. 16.30 ist die Siegerehrung.

Nebenbei finden viele Attraktionen statt, zum Beispiel:

Kostenloses Torwandschießen und eine große Tombola mit super-, supertollen Gewinnen. Also viel Glück!

Für das leibliche Wohl ist gut gesorgt: Grillwurst, Brezel, Kuchen , Getränke und so weiter... und natürlich die Naschis...

Wir hoffen, dass alle Teilnehmer ob Papa, Mama, Bruder, Schwester, Opa, Oma, ob groß oder klein sehr viel Spaß an diesem Tag haben und gerne daran zurückdenken.

GS - JUGEND FUSSBALL

Von der G - Jugend gibt es zur Zeit nicht viel Neues. Die Spieler trainieren mit Eifer und halten bei den Spielen gegen die anderen Mannschaften relativ gut mit.

Damit jeder über einen längeren Zeitraum im Spiel bleiben kann, nehmen wir pauschal nur 10 Kinder zu einem Spiel mit. Das klappt sehr gut und die Kinder nehmen intensiver am Spielgeschehen teil.

Ansonsten nehmen wir am **05.06.2005** an einem **Turnier in Weede** teil und richten am **18.06.2005 ab 14.00 Uhr** ein **eigenes Turnier** aus.

Wer Lust hat, die Minis zu sehen, sollte den Termin nicht verpassen.

WIR SUCHEN FUSSBALLER FÜR DIE G-, ES- UND D-JUGEND !

Viele Spieler aus der jetzigen G - Jugend müssen in die F - Jugend aufsteigen. Trotzdem wollen wir auch weiterhin eine G - Jugendmannschaft trainieren. Mitspielen können Mädchen oder Jungs der Jahrgänge 2001, 2000 und 1999. **Trainiert wird freitags ab 14.00 Uhr.** Wer Lust hat, kann sich bei **Frank Lehner** unter **816 600** melden.

Für die nächste Saison 2005/2006 also ab August wird geplant neben der E - Jugend noch eine ES - Jugendmannschaft zu melden. Es fehlen aber noch mindestens 3-4 Spieler der Jahrgänge 1996 (9 Jahre) und 1995 (10 Jahre). **Trainiert wird gemeinsam dienstags und freitags unter Volker Ehlers.** Wer Lust hat oder erst mal schnuppern möchte kann sich bei **Horst Richter** unter **6128** melden.

Des weiteren wird eine D - Jugend gemeldet. Auch für diese Jugendmannschaft werden noch Spieler der Jahrgänge 1994 (11 Jahre) und 1993 (12 Jahre) gesucht. **Trainiert wird dienstags und freitags unter Horst Richter und Stefan Zielinski.** Wer Lust hat, kann sich bei **Horst Richter** unter **6128** melden.

Vegetarisch tanken! Biodiesel – die clevere Alternative!

Tankstelle Schümann

am Silo in Wiemersdorf

- Diesel & Biodiesel
- AGOM Zertifiziert
- Biodiesel Qualität nach E-DIN 51606
- 24 Stunden
- wintertauglich bis -20° C

Wir liefern den Qualitätskraftstoff – Sie schonen die Umwelt!

Wann steigen Sie um??? Wir informieren Sie gerne!

H. H. Schümann · Tankstelle Wiemersdorf · (0 41 92) 89 73 60

+++ TERMINE +++ TERMINE +++ TERMINE +++

Freitag, 19. August 2005	15.00 Uhr	Kindervogelschießen
Samstag, 20. August 2005	14.00 Uhr	Umzug, anschl. Vereinsvogelschießen und Spiele auf dem neuen Sportplatz

+++ TERMINE +++ TERMINE +++ TERMINE +++

FELDENKRAIS – BEWEGUNG FÜR JEDES ALTER

Nach den Sommerferien wollen wir in Wiemersdorf gerne eine Gruppe ins Leben rufen, die Lust hat unter Anleitung einer erfahrenen Feldenkrais-Lehrerinsich einmal in der Woche im Sportlerheim zu treffen. Termine und Zeiten werden noch bekannt gegeben.

Interessierte melden sich bitte bei Gudrun Offen Tel. 04192-897390.

FAMILIENECKE

FAMILIENECKE

Neue Mitglieder im TSV Wiemersdorf

<p>aus Wiemersdorf</p> <p>Bojaxhinci, Florim + Arjan</p> <p>aus Aukrug</p> <p>Kullmann, Gaby</p> <p>aus Bad Bramstedt</p> <p>Kirschner, Hüsamettin Warda, Linnea + Lonnika Wedler, Georg</p>	<p>aus Fahrenkrug</p> <p>Schöbe, Mario</p> <p>aus Fuhlendorf</p> <p>Brockmann, Yvonne + Hennes</p> <p>aus Großenaspe</p> <p>Hein, Ute Walluks, Monika</p> <p>aus Hitzhusen</p> <p>Busse, Anett</p>
---	--



UNSERE ADRESSE IM INTERNET
www.tsv-wiemersdorf.de



Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir im Mai unseren Mitgliedern

Irene und Hermann Ehlers.



Schon als Schülerin turnte Irene im Verein, während Hermann 1950 in den TSV eintrat und 1952 den Posten als Sportwart annahm. Damals wurde besonders Handball auf dorfnahen Kuhkoppeln gespielt. Aber auch die Festivitäten mit Maskeraden, Vogelschießen und

Sportlerbällen kamen nicht zu kurz. Und wer kennt Hermann nicht als Manager der beliebten Skatabende!

Irene musste ihm dann in der Bäckerei denn Rücken freihalten und so nebenbei manche gewonnene Schweinehälfte verarbeiten!

Im Saal bei Krohn gehörten die Beiden dann zu der lustigen Clique gleich rechts neben der Gasheizung. Sie können uns viel aus dem Vereinsleben erzählen!

Zur Goldenen Hochzeit gratuliert der TSV recht herzlich und wünscht noch viele gesunde und fröhliche Jahr!

Der Vorstand

Wir gratulieren zur Hochzeit und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Tanja und Hajo Gerrits

Unser Mitglied

Ernst Gosch

ist im März verstorben.

Vor 30 Jahren ist Ernst mit der ganzen Familie in den Verein eingetreten und hatte seine Freude an den sportlichen Aktivitäten seiner Kinder und Enkel. Wir werden Ernst ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand

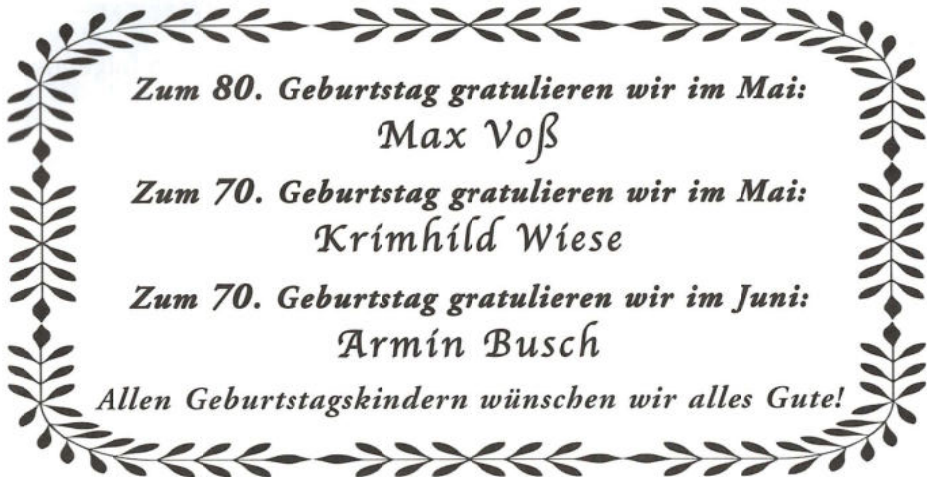
Im April nahmen wir Abschied von unserem langjährigem Mitglied

Richard Granitzny.

Nach dem Kriege hat Richard sich intensiv für unseren Verein eingesetzt, war 1951 schon Schriftführer, später Turnwart und stellvertr. Kassenwart und hat in den 50er Jahren dafür gesorgt, daß Tischtennis nicht nur Freizeitsport blieb. Seine ganze Freude waren seine sportlichen Jungs.

Richard blieb unserem Verein immer sehr verbunden und wir sagen „Danke“ für seine viele Vereinsarbeit!

Der Vorstand



Zum 80. Geburtstag gratulieren wir im Mai:

Max Voß

Zum 70. Geburtstag gratulieren wir im Mai:

Krimhild Wiese

Zum 70. Geburtstag gratulieren wir im Juni:

Armin Busch

Allen Geburtstagskindern wünschen wir alles Gute!

SPORTFEST

Am Freitag, dem 10. Juni, 17 Uhr, wollen wir wieder in den Disziplinen Wurf, Lauf und Sprung unser Sportfest durchziehen. Anschließend wird gegrillt, Beach-Volleyball, Völkerball usw. gespielt. Änderung bei starkem Regen!

NATUR-KIDS - neue Termine!

Nach den großen Sommerferien treffen wir uns an jedem 2.Montag im Monat um 15 Uhr an der Schule!

Eure Dörte Jörck

Rainer Offen

24649 Wiemersdorf · Dorfstraße 36
Telefon (0 41 92) 89 73 90 · Fax 89 74 32

Unser Programm:

- Beratung • Planung • Gestaltung
- Ausführung • Pflege
- Pflanzen-An- und Verkauf
- Baumdienst • Schneediens



*Pflanzenhof
Wiemersdorf*

GRATULATIONEN +++ TERMINE

VERLEIHUNG DER SPORTABZEICHEN

Im Rahmen der Jugendvollversammlung am 04.04.05 wurden folgende Sportabzeichen verliehen:

- Schüler Bronze: Linus Buddrus, Kerstin Harder, Celina Niedermeier, Jannik Rancke, Andreas Schümann, Lasse Sick, Dennis Volkmann
- Schüler Silber: Annika Dähn, Alina Heinitz, Niklas Holtorf, Vivien Huß, Jan-Erik Jekel, Annika Meyer, Sophia Niedermeier, Arne Oppermann, Jesse Oppermann, Jana Rancke, Björn Richter, Felix Zielinski
- Schüler Gold: Bente Behnert, Carolin Danzer, Nele-Marieke Diercks, Anna Haaks, Franziska Maibohm, Tatjana Maibohm, Malte Rieve, Celina Schmok, Daniel Voßbeck, Shari-Malin Welz
- Jugend Bronze: Fraakea Bußmann, Markus Oppermann, Svenja Rieve, Bastian Sick

+++ Turn-Kids +++ Turn-Kids +++ Turn-Kids +++ Turn-Kids +++ Turn-Kids +++

Im Sportlerheim



Donnerstag 15-16 Uhr ca. 4-jährige
16-17 Uhr Eltern-Kind ab ca 2j.

In der Schulturnhalle

Donnerstag 15-16 Uhr ca. 5-6-jährige
16-17 Uhr 1.u. 2.Klasse
17-18 Uhr ab 3. Klasse

Vorsorge sichert Rente.

Versicherungsfachwirt
Brunolf Schurillis e.K.
 Maienbeeck 43
 24576 Bad Bramstedt
 Telefon (04192) 81686, Fax (04192) 816870
 brunolf.schurillis@provinzial.de
 www.provinzial.de/brunolf.schurillis
 Unternehmen der S Finanzgruppe

PROVINZIAL

Alle Sicherheit für uns im Norden



Rosmann/Martens (GbR)

Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsbau

**Bimöhler Straße 12, 24623 Grobenaspe, Tel.: 0 43 27 / 5 04,
0170 / 358 11 83 + 84**

**Ihr Service-
Fachmann
in Sachen:**

Notdienst

Gas- und Ölheizung, Notdienst
Brennwerttechnik
Solar- und Wärmerückgewinnung
Technische Planung und Verkauf

MANFRED RECK GmbH

Bauunternehmen

24649 Wiemersdorf • Telefon 0 41 92 / 60 04

EndoMobil GmbH

Der Endoskopservice

EndoMobil, ein auf Reparatur flexibler Endoskope spezialisiertes Dienstleistungsunternehmen, mit Sitz in Wiemersdorf, Goch und Stuttgart ist einer der größten Reparaturbetriebe in Europa für diesen Bereich.

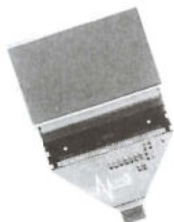
Wir sind nach DIN ISO 9002 / DIN ISO 13488 zertifiziert daher können wir Ihnen nachvollziehbar Reparaturen mit höchstem Qualitätsstandard bieten. Unsere Leistung hilft im Gesundheitswesen die so benötigten Einsparungen zu verwirklichen.

EndoMobil GmbH • Beveloh 2 • 24649 Wiemersdorf

www.andilcd.de



LEHNER DABITROS GmbH



Wir bieten mehr als LCD's

Beratung mit technischer Unterstützung,
Modifikation, Konfiguration und Gesamtlösungen für Standard und
Kundenspezifische LCD-Module die in der Gebrauchs- und
Konsumgüterindustrie ihre Anwendung finden.

Wir wünschen allen Sportsfreunden stets den richtigen Betrachtungswinkel.

DIN EN ISO 9001 : 2000

Assbrook 4-6 * 24649 Wiemersdorf * Mail: info@andilcd.de * Telefon: (+49) 41 92 / 50 07 - 0 * Fax: (+49) 41 92 / 50 07 - 11



TSV WIEMERSDORF

von 1922 e. V.

MITGLIEDSBEITRÄGE

KINDER UND JUGENDLICHE	3 EURO
AUSZUBILDENDE, SCHÜLER, STUDENTEN AB 18 JAHRE	4 EURO
PASSIVES EINZELMITGLIED AB 18 JAHRE	4 EURO
AKTIVES EINZELMITGLIED AB 18 JAHRE	6 EURO
EHEPAAR ALS PASSIVE MITGLIEDER	6 EURO
EHEPAAR ALS AKTIVE MITGLIEDER	8 EURO
FAMILIENBEITRAG	10 EURO



Impressum

Herausgeber: TSV Wiemersdorf

Anzeigen und Redaktion: Anja Wahlers

Druck + Gestaltung: JVA Am Hasenberge



WICHTIGE ANSCHRIFTEN UND ADRESSEN

VORSTAND DES TSV WIEMERSDORF

Funktion	Name	Straße	Ort	Telefon
Vorsitzende	Dörte Jörck	Dorfstraße 1	24649 Wiemersdorf	69 76
2.Vorsitzender	Hans-Markus Jörck	Kieler Straße 44	24649 Wiemersdorf	857 05
Schriftführerin	Eva Pietz	Bäckertwiet 13	24649 Wiemersdorf	27 34
Kassenwart	Rolf Saggau	Kieler Straße 130	24649 Wiemersdorf	61 07
Beisitzer	Peter Christ	Fasanenweg 4	24649 Wiemersdorf	78 99
Beisitzer	Christian Schmok	Neue Dorfstr. 3	24649 Wiemersdorf	37 60
Beisitzer	Birgit Zielinski	Kieler Straße 118	24649 Wiemersdorf	21 96
Jugendwart	Horst Rehwinkel	Neuer Weg 8	24649 Wiemersdorf	816 96 55
Internet	Stefan Franke	Poststr. 1	24649 Wiemersdorf	89 97 81
Vereinszeitung	Anja Wahlers anja.wahlers@lycos.de	Kieler Straße 132	24649 Wiemersdorf	889911

www.tsv-wiemersdorf.de

SPARTENLEITER ODER ANSPRECHPARTNER DER EINZELNEN SPARTEN

Sparte	Ansprechpartner	Straße	Ort	Telefon
Faustball	Hans-Christian Jörck	Dorfstraße 1	24649 Wiemersdorf	69 76
Ferienprogramm	Maren Rieve	Drosselweg 3	24649 Wiemersdorf	88 93 06
Fußball	Jan MArtens	Tegelkuhle 8a	24649 Wiemersdorf	45 98
Gymnastik	Eva Pietz	Bäckertwiet 13	24649 Wiemersdorf	27 34
Jazz-Dance	Heike Betker	Wiesenweg 3	24649 Wiemersdorf	850 21
Karate	Reimer Bülck	Am Storchennest	24576 Bad Bramstedt	77 26
Fitneß	Hans-Jürgen Dreier	Tegelkuhle 18	24649 Wiemersdorf	53 45
Musikzug	Klaus Saggau	Mittelweg 2a	24649 Wiemersdorf	51 33
Schützen	Peter Schwedas	Königsberger Weg 10	24649 Wiemersdorf	81 34 50
Theater	Anke Harder	Bahnhofstraße 6	24649 Wiemersdorf	69 16
Tischtennis	Wilfried Wagner	Fuhlendorferweg 7	24649 Wiemersdorf	47 72
Turnen	Dörte Jörck	Dorfstraße 1	24649 Wiemersdorf	69 76
Volleyball	Karen Bludau	Großenasper Weg	24649 Wiemersdorf	89 74 77
Badminton	Peter Christ	Fasanenweg 4	24649 Wiemersdorf	78 99
Jazz-Dance Kids	Constanze Kühnert	Kieler Straße 44	24649 Wiemersdorf	857 05
Jazz-Dance Kids	Bibiane Witte-Brandt	Kieler Straße 57	24649 Wiemersdorf	855 52
Jugend-Volleyball	Olaf Rehder	Ziegeleiweg 3	24649 Wiemersdorf	29 33

Sechs Volltreffer!



Vorsorge für die eigenen vier Wände



Für Sie und Ihre Familie



Finanzierung für Haus und Wohnung



Finanziell unabhängig im Ruhestand



Vermittlung von Immobilien



Rundum sicher

Wüstenrot Beratungsstelle
Malenbeeck 12
24576 Bad Bramstedt

Mo., Di., Mi., Do. und Fr. von 9 - 13 Uhr
Mo. und Do. von 15 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

wüstenrot

Rita Breiholz Heß

Tel. 04192 / 897686
Fax 04192 / 85927

Miele

Elektro Matthiessen

Inh. Reimer Loft

Einbaugeräte-Spezialist

Hausgeräte • Kundendienst • Elektro-Installation

Neue Dorfstr. 2 • 24649 Wiemerstorf • Telefon (0 41 92) 22 23 oder 87 88-0

www.elektro-matthiessen.de

WIR SIND DIE NUMMER 1 FÜR IHRE FITNESS!

OBSTGARTEN

WIEMERSDORF

Obst und Gemüse aus biologischer Landwirtschaft – mit dem plus an Vitaminen, Mineralstoffen und Geschmack! – sowie allen weiteren Zutaten für eine gesunde und genussvolle Ernährung finden Sie bei uns!

Richtig Gut Leben!

Fam. Thomas Jörck
Dorfstr. 3, 24649 Wiemersdorf
Tel. (04192) 5988 Fax: 88 98 79

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Di. 9.00 - 13.00 Uhr Sa. 7.00 - 13.00 Uhr



Und nicht vergessen:
Samstags gibt es Brötchen schon ab 7.00 Uhr!

WIEMERSDORFER KATE

Die gemütliche Gaststätte an der L 319

Kieler Str. 69 · 24649 Wiemersdorf · Tel. (0 41 92) 8 19 20 14

gut bürgerliche Küche (bis 22.30 Uhr) · gepflegte Getränke
2 Clubräume für je 30 Personen

Öffnungszeiten Dienstag - Samstag von 16.00 - 1.00 Uhr
Sonntag von 10.00 - 23.30 Uhr

**Montag
Ruhetag!**